

# Systemische Strukturaufstellungen und systemisches Denken

## Ökologie der Kooperation

### Erfolg erfolgen lassen

In dieser Ausbildung lernen Sie die Anwendung Systemischer Strukturaufstellungen (SySt®) für Ihre eigene berufliche Praxis. Gleichzeitig entwickeln Sie die Fähigkeit systemischer zu denken und zu entscheiden. Damit verschaffen Sie sich die Möglichkeit, Lösungen zu finden, die das übliche Vorstellungsvermögen übersteigen. Erfolge werden möglich, die zuvor nicht denkbar waren.

### Für wen passt diese Ausbildung?

Sie sind verantwortlich für die kooperative Entwicklung komplexer, ökologischer Lösungen und Sie üben eine beratende, helfende, therapeutische, lehrende, kreative oder wissenschaftliche Tätigkeit aus oder Sie haben eine Führungsposition.

### Wie funktioniert die Ausbildung?

Die Teilnehmenden erleben die praktische Anwendung von Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®) bei unterschiedlichen Fragestellungen und in unterschiedlichen Rollen, als Leitende, Klient:innen, Repräsentant:innen oder Beobachter:innen. Dabei erlernen Sie das Handwerkszeug der SySt® Schritt für Schritt. Sie integrieren allmählich Elemente und Teile Systemischer Strukturaufstellungen in angepasster Form in die eigene Praxis. Gleichzeitig entdecken, entwickeln und stärken Sie Ihr systemisches Denken und nutzen es allgemein in Ihrer Arbeit und im Alltag. Der Lernprozess wird durch viele Gelegenheiten verankert, unter Supervision praktische Erfahrungen mit der Anwendung von Systemischen Strukturaufstellungen zu machen.

### Konzeption und Leitung

**Lic. iur. Franziska von Blarer**

Theaterpädagogin, zertifizierte systemische CoachSySt®

**Dr. iur. Marco Ronzani**

Advokat, Coach/Supervisor/Organisationsberater BSO, Mediator SAV/SDM, Absolvent SySt®-Ausbildung

### Dauer

12 Tage: 1 Modul à 3 Tage, 3 Module à 2 Tage und 3 Praxis- und Supervisionstage.

### Daten

Lehrgang Nr. 11, 2027

Do–Sa 7.–9. Januar 2027 | Sa 16. Januar 2027

Fr–Sa 5.–6. März 2027 | Sa 13. März 2027

Fr–Sa 16.–17. April 2027 | Sa 1. Mai 2027

Fr–Sa 28.–29. Mai 2027

### Ort/Zeit

Istituto Marco Ronzani, Bäumleingasse 2, 4051 Basel

Beginn 9 Uhr, Ende 17 Uhr (Samstag 16 Uhr)

### Preis

Bei Buchung der gesamten Ausbildung CHF 5'555.–

Inkl. Seminarunterlagen und Pausenverpflegung

Buchung einzelner Module auf Anfrage

Teilnehmerzahl: 12

**Zertifikat IMR** Ausbildungsnachweis

### Anmeldung

ben.hughes@istituto.ch



Mehr Informationen  
zur  
Ausbildung  
[istituto.ch/fortbildung](http://istituto.ch/fortbildung)

## Was bringt Ihnen die Ausbildung?

Sie beherrschen die Basisformate der Systemischen Strukturaufstellungen und können sie in Ihrem beruflichen Kontext nutzen.

Sie erkennen die systemische Struktur von Fragestellungen und Anliegen und können daraus spezifische Strukturaufstellungen entwickeln und Interventionsideen generieren.

Sie können Systemische Strukturaufstellungen mit einer Personengruppe oder im Einzelsetting leiten.

Sie erkennen übersehene Einschränkungen (Kontextüberlagerungen) und kennen passende Interventionsformen zu ihrer Auflösung.

Sie denken, entscheiden und handeln systemischer und entdecken zuvor unbekannte, ökologische und allparteiliche Lösungen.

## Was sind Systemische Strukturaufstellungen (SySt®)

Die Systemischen Strukturaufstellungen sind ein Gruppensimulationsverfahren, mit dem komplexe systemische Beziehungen im Raum erlebbar und modifizierbar werden. Sie wurden vom Logiker Prof. Matthias Varga von Kibéd und der Psychotherapeutin Insa Sparrer entwickelt. Sie bauen auf der Skulpturarbeit von Virginia Satir und dem Sprachgebrauch von Milton Erickson auf und sind eingebettet in die Lösungsfokussierung nach Steve de Shazer und Insoo Kim Berg. Ihr Interventionssystem zeichnet sich durch eine besonders wertschätzende und ganz an der Welt, dem Wunsch und dem Ziel der Kund:innen orientierte Arbeit aus.

## SySt®-Formate nach Sparrer/Varga

**TLA** Tetralemma-Aufstellung – für Lösung von Dilemmata,

Entscheidungsfindung und Konfliktmediation, Entwicklungsthemen

**GPA** Glaubenspolaritätenaufstellung – für Wiederherstellung von Balance bei Schwäche, Energielosigkeit und Burnout, Transformation von Glaubenssätzen.

**PA** Problem-Aufstellung – für Themen vom Typ «weg von»

**AAT** Aufstellung des ausgeblendeten Themas – für Auflösung von Rätseln, Symptomen und unspezifischen Störungen

**ZAA** Ziel-Annäherungs-Aufstellung – für Themen vom Typ «hin zu»

**LA** Lösungsaufstellung – für Entwicklung und Klärung von Lösungen

**9FA** 9-Felder-Aufstellung – für Sortierungen bei komplizierten Anliegen und Durcheinander

**SVA** Supervisions-Aufstellungen – für Supervision von Rollen- und Auftragsklärung sowie Entwicklung von Interventionsideen in Beratungsverhältnissen

**PSA** Personensystem-Strukturaufstellungen – für Verbesserungen in Personensystemen wie Familien und Partnerschaften

**OSA** Organisations-Strukturaufstellungen – für Verbesserungen in Institutionen, Unternehmen, Organisationen, Teams und Projekten

**DBSA** Drehbuch-Strukturaufstellungen – für mehr Dramatik und Spannung im kreativen Bereich

### 1. Modul | 7.–9. Januar 2027

**Schwerpunkt: Problemaufstellung (PA), Ziellannäherungsaufstellung (ZAA), Lösungsaufstellung (ZAA, LA)**

Aufbau des Lernsettings und der individuellen Lernziele  
Lösungsfokussiertes Vorinterview  
Repräsentierende Wahrnehmung und Vorurteilslosigkeit  
Interventionstypen und -formen  
Anliegentypen und korrelierende Formate

### 1. Praxis- und Supervisionstag | 16. Januar 2027

Die Teilnehmenden in der Rolle des Gastgebers  
Aufstellungsarbeit unter Supervision eines der Ausbildungsleitenden.

Schwerpunkte: Lösungsfokussiertes Vorinterview, Ziellannäherungs- und Lösungsaufstellungen (ZAA, LA), Problemaufstellung (PA)

### 2. Modul | 5.–6. März 2027

**Schwerpunkt: Tetralemma-Aufstellung (TLA)**

Tetralemma-Schema, Tetralemma-Prozess und Tetralemma-Choreografien  
Kontextüberlagerungen und ihre Aufhebung  
Rituelle Sätze und Anwendungen  
Strukturaufstellungen im Einzelcoaching

### 2. Praxis- und Supervisionstag | 13. März 2027

Die Teilnehmenden in der Rolle des Gastgebers.  
Aufstellungsarbeit unter Supervision eines der Ausbildungsleitenden

Tetralemma-Aufstellungen; feste, freie und partielle TLA  
Besonderheiten des Vorinterviews bei Entscheidungsfragen, verdeckte Arbeit

### 3. Modul | 16.–17. April 2027

**Schwerpunkt: Glaubenspolaritäten-Aufstellung (GPA)**

Das Glaubenspolaritätenschema und religionsphilosophische Herleitung  
Kontext-Überlagerungen und ihre Aufhebung  
Rituelle Sätze und ihre Anwendung  
GPA mit Änderung von Glaubenssätzen  
GPA als Metaaufstellung

### 3. Praxis- und Supervisionstag | 1. Mai 2027

Die Teilnehmenden in der Rolle des Gastgebers.  
Aufstellungsarbeit unter Supervision eines der Ausbildungsleitenden  
Schwerpunkte: Glaubenspolaritäten-Aufstellung, Aufhebung von Kontext-Überlagerungen, Änderung von Glaubenssätzen

### 4. Modul | 28.–29. Mai 2027

**Schwerpunkt: Personensystem-Aufstellungen und Spezialformate**

Strukturaufstellungen zu Familien- und Organisationsthemen  
Aufhebung von Loyalitäten  
Altersintegration

Auswahl aus weiteren Formaten (9FA, SVA, DBSA, etc.)